



Sammlung Theaterzettel

Großer Maskenball im vereinigten Lokal der Bühne, des Theater- und Konzertsaals

1859-03-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

2639.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater Mannheim.

Dienstag, den 8. März 1.



Großer Masken-Ball

in dem
vereinigten Lokale der Hofbühne, Theater-
und Concert-Saales.

Anfang Abends sieben Uhr, Ende Morgens 1 Uhr.

Die Zugänge in die verschiedenen Lokale werden (der früher ausgegebenen Billets wegen) um halb 6 Uhr, die Kassen aber erst um 6 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise:

In die vereinigte Säle	1 fl. 45 fr.
Galerie des Concertsaales	— 24 fr.
Sperrloge in der Reserve-Loge des ersten Ranges im Theatersaale, mit dem Rechte des freien Besuchs der vereinigten Säle	2 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des zweiten Ranges im Theatersaale	— 48 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.
Galerie-Loge	— 24 fr.
Galerie	— 12 fr.
Ganze Parterre-Logen	mit dem Rechte des freien Besuchs der vereinigten Säle pr. Platz 1 fl. 45 fr.
Ganze Logen des ersten Ranges	— 2 fl. —
Ganze Logen des zweiten Ranges	— 45 fr.
Ganze Logen des dritten Ranges	— 30 fr.

Diejenigen Logenabonnenten, welche ihre Logen für diesen Ball behalten wollen, werden ersucht, ihre Bestellungen Montag, den 7. März, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, auf dem Hoftheater-Bureau zu machen. — Von 4 Uhr an werden die noch freien Logen ebenfalls zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben.

Eintrittskarten in die vereinigte Säle werden von Sonntag, den 6. März an auf dem Hoftheater-Bureau abgegeben.

Dienstag Abends werden Eintrittskarten an der gewöhnlichen Theaterkasse, die an der Kasse bei dem Concertsaal gelöst werden.

Die einmal gelösten Billets werden nicht wieder zurückgenommen, deren aber auch nur so viele abgegeben, als in den verschiedenen Räumen Plätze enthalten.

Der Zugang zu den vereinigten Tanz-Sälen ist entweder durch die Thüre des Concertsaales, oder durch die des Parterre.

Zu den Logen Reserve-Logen des zweiten und dritten Ranges geht man auf der, neben der Restauration befindlichen Treppe, (Gang vom Theaterplatz aus) und zu der Gallerie des Concert-Saales durch den Eingang bei der Portierwohnung (der Platzseite), woselbst sich auch die Casse zu letztgenannter Gallerie befindet.

An beiden Ausgängen werden erst von 12 Uhr an Contremarquen ausgegeben, welche indessen nur an dem Eingänge wieder als zu angenommen werden, an welchem sie abgegeben worden sind.

Niemand kann sein Platz verlassen und einen andern besuchen ohne die dazu erforderliche Eintrittskarte besonders gelöst zu haben.

Auf die Galerie des Concertsaales, in die Reserve-Logen des zweiten und dritten Ranges, in die Gallerie-Loge, so wie auf die Gallerie des Theatersaales, werden keine Contremarquen abgegeben.

Ball-Ordnung.

Herren ohne Maske sind gehalten, im Frack zu erscheinen, falls sie die Säle besuchen wollen.

Außer der Wache darf im Tanz-Saale Niemand ein Seiten- oder anderes Gewehr tragen.

Ueberkleider, Degen, Spornen u. s. w. können am Eingänge an die daselbst aufgestellten Person abgegeben werden.

In dem, an die Estrade der Bühne angrenzenden Zimmer, kann man sich während des Balles Maskenzüge verschaffen, und sich daselbst an- oder umkleiden. Auch sind an diesem Orte Larven, Maskenzeichen und sonstige Ball-Requisiten käuflich zu haben.

Abends 8 Uhr großer Maskenzug, während der Tanzpausen einige komische Intermez's, beides ausgeführt von der Gesellschaft Walhalla.

Unter der Colonnade im Theatersaale werden einige Bilder-Rebus ausgestellt sein. Die erste richtige Lösung eines jeden einzelnen Rebus wird mit einem der ausgestellten Preise belohnt. Jede Lösung ist in der Parterre-Prosceuiumsloge (unter der Großherzoglichen Loge) längstens bis um 11 Uhr abzugeben. Die Verkündung der richtigen Lösung, sowie die Empfangnahme der Preise findet um 12 Uhr statt.

Die in den beiden Parterre-Prosceuiums-Logen des Theatersaales befindlichen Waaren-Lotterien enthalten jede 1500 Loose à 12 fr., worunter je 150 Treffer, die vollkommen dem Werthe sämtlicher Loose entsprechen, deren Auspielung unter ständiger Controle Statt findet. Warme Speisen werden nur in den Speisefälen neben dem großen Saal abgegeben.

Reihenfolge der Tänze.

Im Concert-Saale:

1. Polonaise, von Meyer. (neu)
2. Walzer, „t. l. Kammer-Ball-Tänze“, von Lanner.
3. Polka, „Katharinen“ von J. Hild.
4. Galopp, „Amoretten“ von A. Gferr. (neu)
5. Polka-Mazurka, „Ständchen Heimgarth“, von Zähler.
6. Quadrille, „Karl“, von Gferr. (neu)
7. Walzer, „Augusten“, von Mayer. (neu)
8. Polka, von B. Heidt.
9. Galopp, „Agnesen“ von Pfeiffer.
10. Polka-Mazurka, „Helenen“, von Haus.
11. Walzer mit Polka, von Lanner.

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch einen Marsch von Gungl angezeigt.

12. Walzer, „Kroß-Ball-Tänze“, von Lumbly.
13. Polka, „Palmyra“, von Haus.
14. Galopp, „Blüthling“, von Kroschwitz.
15. Quadrille, „Sänger“, von Schubert.
16. Walzer, „Korley-Rhein-Klänge“, von Strauß.
17. Polka-Mazurka, „Rein erster Gedanke“, von A. Gferr.
18. Polka, „Der Jäger im Wald“, von Silbermann.
19. Walzer mit Galopp, von Strauß.

Im Theater-Saale:

1. Polonaise, von Heidt.
2. Walzer, „Jubiläum“, von Lanner.
3. Polka, „Victoria“, von Haus.
4. Galopp, „Blüthling“, von Kroschwitz.
5. Polka-Mazurka, „Bräutigam“, von Haus.
6. Contre-Tänze, von Heiderich.
7. Walzer, „Die Weiber“, von Lanner.
8. Polka, „Schwaben“, von B. Heidt. (neu)
9. Galopp, „Spitz und gleich weit“, von B. Heidt.
10. Polka-Mazurka, „Gedanke mein“, von Haus.
11. Walzer mit Polka, von Strauß.

Die Pause von 12 bis 1 Uhr wird durch den Hamburger Marsch von Kroschwitz angezeigt.

12. Walzer, „Aether-Tänze“, von Strauß.
13. Polka, „Krummer“, von Haus.
14. Galopp, „Militär“, von Neumann.
15. Contre-Tänze, „Märiten“, von Kühner.
16. Walzer, „Kroß-Ball-Tänze“, von Lumbly.
17. Polka-Mazurka, „Josephine“, von B. Heidt.
18. Polka, „Victoria Regina“, von Stasny.
19. Walzer mit Galopp, von Gungl.

Druck u. Verlag v. J. Schöndler.